

Amtsblatt

für die Gemeinde **Bestensee** mit Ortsteil **Pätz**



Der „Bestwiner“

34. Jahrgang

Ausgabe Nr. 6

Bestensee, den 24. Juni 2026



Foto: W. Purann

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH

10557 Berlin, Werftstraße 2, Tel.: (030) 28 09 93 45 • Fax: (030) 57 79 58 18 • Auflage: 4.400

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4–5, 15741 Bestensee, Tel.: (033763) 998-0

verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee – Der „Bestwiner“:

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, im Bürgerbüro während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

Online können Sie den Bestwiner kostenfrei runterladen unter: <https://www.bestensee.de/index.php?id=300>

INHALTSVERZEICHNIS DES AMTLICHEN TEILS

Öffentliche Bekanntmachung

- Bekanntmachung gemäß § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 10.12.2019
Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
„Wohnen und Erholung an der alten Gärtnerei“ Gemarkung Bestensee, Flur 002 Seite 2

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung gemäß § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 10.12.2019

Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfs
des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnen und Erholung an der alten Gärtnerei“
Gemarkung Bestensee, Flur 002

Die Gemeindevertretung Bestensee hat in ihrer Sitzung am 11.12.2025 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnen und Erholung an der alten Gärtnerei“ beschlossen. Zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegt der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnen und Erholung an der alten Gärtnerei“, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, zu jedermanns Einsicht

vom 25.06.2026 bis einschließlich 27.07.2026

im Gemeindeamt Bestensee/Bürgerbüro, Eichhornstraße 4–5, während der folgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
Mittwoch und Freitag	nach vorheriger Vereinbarung.

Während der öffentlichen Auslegung kann der Planentwurf auch unter dem Link <http://www.bestensee.de> » Rathaus online » Informationen der Verwaltung » Informationen des Bauamtes » Bekanntmachungen eingesehen werden.

Das Plangebiet befindet sich in der Gemeinde Bestensee an der Neuen Straße. Der räumliche Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Bestensee, Flur 002, die Flurstücke 92, 93, 94, 95/1, 97/6, 97/8, 97/10, 1068, 1160, 1161, 1162 und 1249. Die Größe des räumlichen Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beträgt ca. 3,7 Hektar.

An das Plangebiet grenzen an:

- im Norden Wohnbebauung und Waldfläche,
- im Osten Waldfläche,
- im Süden Wohnbebauung und
- im Westen Wohnbebauung.

Die genaue Lage des Geltungsbereiches kann der Anlage 1 entnommen werden.

Ziel der Planung ist die städtebauliche Ordnung und Entwicklung des Gebietes der ehemaligen Gärtnerei „Jürgen Krähe“ an der Neuen Straße in Bestensee. Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Allgemeines Wohngebiet, ein Sondergebiet Verwaltung sowie private Grünflächen geschaffen werden. Im Allgemeinen Wohngebiet sollen Wohngebäude ermöglicht werden. Innerhalb der privaten Grünflächen sollen Gartenhäuser zulässig sein. Im Sondergebiet Verwaltung sollen Gebäude zulässig sein, die Verwaltungs-, Versorgungs- sowie gemeinschaftlichen oder sportlichen Zwecken dienen.

Der Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB aufgestellt.

Das Plangebiet liegt im Landschaftsschutzgebiet „Teupitz-Köriser Seengebiet“. Die Lage im Landschaftsschutzgebiet wird nachrichtlich übernommen. Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB ist im Aufstellungsverfahren zum Bebauungsplan eine Umweltprüfung durchzuführen. Der vollständige Umweltbericht wird zum Entwurf angefertigt. Ein Zwischenstand zum Vorentwurf wird der Begründung beigelegt.

Während der Offenlegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 1 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Bestensee, den 11.06.2026

i. A.
Bauamtsleiter

Anlage: Planauszug

Anlage 1: Auszug aus dem Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnen und Erholung an der alten Gärtnerei“



NICHTAMTLICHER TEIL

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Grußwort des Bürgermeisters

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, mit der Juni-Ausgabe des Amtsblattes ist die erste Hälfte des Jahres 2026 vorbei. Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bestensee stehen die Sommerferien vor der Tür und erstmals seit über 20 Jahren können wieder 7. Klässler in Bestensee eine weiterführende Schule besuchen (heutiger Stand).

Auch in der Grundschule sind Maßnahmen geplant. Für das neue Schuljahr will die Gemeinde Bestensee fünf weitere digitale Tafeln anschaffen und auch die Schulhofgestaltung rückt in den Fokus. An dieser Stelle möchte ich mich beim Förderverein der Grundschule und allen Unterstützern bedanken, die bereits viel Zeit, Energie und Geld in die Gestaltung des Schulhofes zwischen der Landkostarena und der Grundschule gesteckt haben.

Im Rathaus der Gemeinde Bes-



tensee hat sich auch einiges getan. Diverse offene Stellen konnten mit neuem Personal besetzt werden. Am 12.05. konnte die Gemeindeverwaltung der Gemeindevertretung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 vorlegen. Als fast einzige Kommune im Landkreis Dahme-Spreewald gelang es uns einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Dies ist das Ergebnis

der Sparpolitik der vergangenen Jahre. Erste Investitionsmaßnahmen aus dem Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität sollen in diesem Jahr angeschoben werden. Darunter der Ausbau der Straßen „Eulenweg“ und „Kuckucksweg“.

Wie viele von Ihnen festgestellt haben, ist die Fußgängerampel am Forsthaus scheinbar fertiggestellt, aber offensichtlich noch

nicht in Betrieb. Laut Aussage des Landesbetriebes für Straßenwesen müssen noch abschließende Fragen zur Stromversorgung mit der E.DIS geklärt werden.

Auch im Bereich der Feuerwehr gibt es positive Meldungen. Am 29.06.2026 wird das neue Feuerwehrfahrzeug für die Kameradinnen und Kameraden der Pätzer Feuerwehr erwartet. Das LF 20 der Firma Rosenbauer ist das erste Neufahrzeug für die Pätzer Wache.

Für das zweite Halbjahr stehen wichtige Themen wie die Personalplanung für das Jahr 2027, die Laubentsorgung im Herbst, die Vergabe Bankettmahdpflege und des Winterdienstes sowie die Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2027 auf der Agenda.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und alles Gute.

*Roland Holm
Bürgermeister*

GIESS- ODER BAUMPATENSCHAFT HILFT DER GRÜNERHALTUNG

Baumpate – eine verantwortungsvolle Aufgabe!

» Für ein schönes und nachhaltiges Ortsbild sind Bäume von unschätzbarem Wert. Sie verschönern das Gemeindebild, sind Lebensraum für viele Vögel und Insekten, produzieren Sauerstoff als Nebenprodukt der Photosynthese, spenden Schatten. Bäume brauchen Pflege für eine gute Vitalität. Sie sind oftmals extremen Bedingungen ausgesetzt, wie Bodenversiegelung, Luft- und Bodenschadstoffen und auch der Hunde-Urin und -Kot schädigen den Baum. Hinzu kommen die Umwelteinflüsse. Der Klimawandel setzt heimische Wälder durch Hitze, Trockenheit und Schädlinge massiv unter Druck.

Gerade im Sommer, bei anhaltender Trockenheit, leiden sie an Wassermangel und können dadurch in ihrer Vitalität beeinträchtigt werden. Insbesondere junge Bäume brauchen in der Regel 1 bis 3 Jahre, um an einem neuen Standort anzuwachsen und ein ausreichend starkes Wurzelwerk zu bilden.

Was tun bei diesen langen Trocken- und Hitzephasen, um den Bäumen zu helfen?

Und hier ist Ihre Mithilfe als freiwilliger Baumpate sehr dringend gefragt!

Schließen Sie sich vielleicht in der Nachbarschaft zusammen und übernehmen Sie eine Baumpatenschaft für einen Straßen-

baum. Ein Straßenbaum freut sich über zwei bis drei Eimer Wasser pro Tag, die bevorzugte Gießzeit ist am Abend. Der Baum wird es Ihnen danken.

Gießpatenschaft:

Was ist zu tun?

Sie übernehmen die wichtige Aufgabe der Bewässerung eines von Ihnen ausgewählten Baumes in der Gemeinde Bestensee und unterstützen die Gemeinde bei ihrer Arbeit zum Erhalt der Bäume.

Baumpatenschaft:

Was bedeutet das?

Sie finanzieren und pflanzen einen Straßenbaum nach der

Empfehlungsliste für naturverträgliche Baumarten (kostba), übernehmen die Anwuchspflege (1 bis 3 Jahre) und unterstützen so die Gemeinde im Rahmen der Grünpflege und Erweiterungspflanzung für ein noch schöneres Gemeindebild.

Bei Interesse an einer Gieß- bzw. Baumpatenschaft melden Sie sich im Bauamt bei Frau Rentel, E-Mail: c.rentel@bestensee.de.

Über jede Unterstützung ist die Gemeindeverwaltung dankbar und freut sich über ein reges Interesse.

*C. Rentel
Gemeinde Bestensee*

**BÜRGERMEISTER GRATULIERT
ZUM DIAMANTENEN MEISTERBRIEF**

60 Jahre Meisterbrief

» In der ganzen Welt sind wir Deutschen für unsere Autos, Pünktlichkeit, Akkuratess und unser handwerkliches Geschick bekannt.

Bei manchen Menschen ist das handwerkliche Geschick jedoch ausgeprägter als bei anderen. Deshalb kann das Handwerk auf eine jahrhundertalte Tradition zurückblicken und ohne das Handwerk hätten wir keine Redewendungen wie: „Lehrjahre sind keine Herrenjahre.“ oder „Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.“

Auch bei uns in der Gemeinde gibt es viele Handwerksbetriebe, die junge Menschen zu Handwerkern ausbilden und auch Meister hervorbringen.

Hartmut Stenglein ist keiner dieser „jungen“ Meister.

Er ist einer, der seit 60 Jahren seinen Meisterbrief hat.

Am 3. Juni wurde er in Finsterwalde durch die Handwerkskammer Cottbus mit dem diamantenen Meisterbrief geehrt. Der Bürgermeister der Gemeinde Bestensee gratuliert Hartmut Stenglein herzlich.



ANZEIGE

Sommer – alles so schön bunt hier.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 65 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de



60 JAHRE IM MÄNNERGESANGVEREIN BESTENSEE – EIN INTERVIEW

Vereinsvorsitzender begeht Jubiläum

Wolfgang Gloeck, der langjährige Vorsitzende des Männergesangsvereins Bestensee 1923 e. V., begeht in diesem Jahr sein 60. Chorjubiläum. Ein guter Grund, ihm einige Fragen zu stellen.

► **Was hat Dich bewogen, mit 19 Jahren in den Chor einzutreten?**

◄ **Wolfgang Gloeck:** Beim Billardspielen in der Weihnachtszeit forderte mein Onkel Werner Rust – eine der prägenden Persönlichkeiten des Vereins – mich auf, zur Jahreshauptversammlung im Januar 1966 dem Chor beizutreten. Das war eine Familientradition, auch mein Vater und mein Großvater waren Vereinsmitglieder. Also sagte ich zu. Ich studierte zu dieser Zeit in Leipzig. Wenn ich Freitagabend am Bahnhof ankam, ging mein erster Weg nicht nach Hause, sondern zur Probe des Männerchores im damaligen Wirtshaus von Lottchen Dausel am Bahnhof.

► **Welche Lieder habt Ihr damals gesungen und wie hat sich das Repertoire des Chores bis heute verändert?**

◄ **Wolfgang Gloeck:** Damals dirigierte uns der Kreischormeister Günter Schröder, welcher 30 Jah-



re lang den Chor leitete und die Auftritte mit seinem Akkordeon begleitete. Wir sangen vorrangig Volks- und Stimmungslieder, die beim Publikum sehr gut ankamen. Aber auch Operettenmelodien, internationale, vor allem russische Volkslieder wie der „Herrliche Baikal“ gehörten zum Repertoire.

Nach der Wende nahmen wir partnerschaftliche Beziehungen zu dem Männerchor aus Havixbeck auf, aus denen eine enge Freundschaft beider Chöre erwuchs. Das hatte auch Einfluss auf unser Liedgut, zumal uns die Havixbecker mit Notenspenden unterstützten.

Nun dirigiert seit elf Jahren Matthias Deblitz unseren Chor und unter seiner Leitung wurde das Liedgut deutlich verjüngt. Titel der „Neuen Deutschen Welle“ sind hinzugekommen, aber auch altbekannte Stimmungslieder, Schlager und internationale Titel

haben ihren Platz im Repertoire der mittlerweile zwei Chöre, da sich seit einem Jahr auch ein gemischter Chor dem Verein angeschlossen hat.

► **Was waren die schönsten Erlebnisse und wichtigsten Ereignisse in den 60 Jahren?**

◄ **Wolfgang Gloeck:** Ich war ja fast die ganze Zeit im Vereinsvorstand, seit zehn Jahren bin ich Vorsitzender und habe viele Ereignisse mit organisiert. Gerne erinnere ich mich an Auftritte zu Feiertagen, wie Maifeiern, Pfingst- und Dorffesten. Bei Chortreffen wurden wir ausgezeichnet. Jubiläumsfeiern des Chores waren immer ein besonderer Höhepunkt, vor allem natürlich unser 100. Jubiläum 2023 mit der Verleihung der Zelter-Plakette, der höchsten deutschen Auszeichnung für Laienchöre. Fahrten führten den Chor in benachbarte Bundesländer und nach Polen und Tschechien. Auch das von mir 2016 ins Leben gerufene Weihnachtssingen in der Landkostarena ist immer wieder ein schönes Erlebnis.

► **Was bindet Dich besonders an den Chor/Verein?**

◄ **Wolfgang Gloeck:** Nach einer überstandenen schweren Er-

krankung wurde mir besonders deutlich bewusst, dass Singen eine Wohltat für Körper und Geist ist! Aber auch die Gemeinschaft Gleichgesinnter, Kameradschaft und gegenseitige Hilfe prägen unseren Verein. Und wir sind fest in unserem Ort verwurzelt. Gemeinsam mit anderen Bestenseer Vereinen können wir vieles für Bestensee auf die Beine stellen.

► **Was wünschst Du Dir für die Zukunft?**

◄ **Wolfgang Gloeck:** Seit vor einem Jahr ein gemischter Chor dem Verein beigetreten ist, können auch Frauen bei uns mitsingen. Das war mir ein besonderes Anliegen. Nun hoffe ich immer noch, dass es uns gelingt, auch einen Kinder- und Jugendchor auf die Beine zu stellen. Inzwischen gibt es in Bestensee und Pätz ja noch weitere Gesangsaktivitäten und ich wünsche mir für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit aller sangsfreudigen Frauen, Männer und Kinder für ein beschwingtes musikalisches Bestensee!

*Das Gespräch führte
Dieter Weber,
Schriftführer im MGv.*

AUF DEN FRIEDHÖFEN DER GEMEINDE BESTENSEE

Standfestigkeitsprüfungen an Grabmalen

» Die Gemeinde Bestensee informiert, dass am **14. Juli** die jährliche Standfestigkeitsprüfung an den Grabmalen auf den Friedhöfen in Bestensee Nord und Süd sowie in Pätz durchgeführt wird.

Die Nutzungsberechtigten sind eingeladen, bei der Prüfung anwesend zu sein und den Prüfvorgang zu verfolgen.

ab 08:00 Uhr Friedhof Nord
ab ca. 09:30 Uhr Friedhof Süd
ab ca. 10:15 Uhr Friedhof Pätz



Die Anfangszeit des ersten Friedhofes ist fest. Die weiteren Anfangszeiten können sich auf Grund der auf den vorherigen Friedhöfen vorgefundenen Verhältnisse geringfügig verändern. Mit der Durchführung der Prüfung wurde von der Gemeinde Bestensee ein Fachunternehmen beauftragt. Mit einem Messgerät wird die Standsicherheit geprüft und aus den gewonnenen Daten eine lückenlose, rechtssichere und anerkannte Dokumentation erstellt.

Sollten unsichere Grabmale festgestellt werden, wird der Nutzungsberechtigte an der Grabstätte angeschrieben und aufgefordert, unverzüglich die Standsicherheit **von einem zugelassenen Fachunternehmen** herstellen zu lassen. Zusätzlich bringen wir ggf. Hinweisaufkleber an der Grabstätte an.

*Bestensee, Juni 2026
Gemeinde Bestensee
– Friedhofsverwaltung –
(Tel. 033763–99815)*

20 JAHRE GEMEINNÜTZIGE ARBEIT IN BESTENSEE

Ein Fest für alle Generationen

» Ein buntes Treiben aus Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelaktionen, einer Tombola, Spieletisch, Seniorenstammtisch und vieles mehr, wurde am 30. Mai im Mehrgenerationenhaus (MGH) Bestensee geboten.

Ein feierlicher Auftakt

Zur Eröffnung des Jubiläumsfestes blickte die Koordinatorin des Hauses, M. Schnorr, in einer Ansprache auf die Entwicklung, die Meilensteine und die Herausforderungen im vergangenen Jahr zurück und dankte allen Wegbegleitern.

Im Anschluss richtete der Bürgermeister herzliche Grußworte an die Anwesenden und betonte die wichtige Rolle der Einrich-

tung für das gesellschaftliche Zusammenleben in Bestensee.

Orte voller Leben, die verbinden

Die Feierlichkeiten fanden im Rahmen der Aktionstage vom Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser statt, die unter dem Motto „Orte voller Leben – Orte, die verbinden“ standen.

Seit 2008 ist die soziale Einrichtung vom Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e.V. (ALV) im Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser etabliert und erhält jährlich Fördergelder für die Umsetzung von Projekten.

Der ALV ist bereits seit 2006 im Haus in der Waldstraße 33 aktiv

und bietet Angebote, wie die Textil- und Möbelbörse, eine Suppenküche mit täglichem Mittagstisch, einen offenen Treff für die Begegnung aller Generationen, Bürgerberatung, Seniorenangebote, ein Gästehaus sowie eine Ausgabestelle der Tafel Königs Wusterhausen an.

Hand in Hand: Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum

Um das Angebot für Familien noch weiter auszubauen, agiert das Haus seit 2019 zusätzlich als staatlich gefördertes Familienzentrum des Landes Brandenburg.

MGH sowie auch Familienzentrum gehen Hand in Hand und beide Förderungen profitieren

von Angeboten, wie Krabbelgruppen, Eltern-Kind-Turnen und Kinderfesten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer

Wir freuen uns sehr über die rege Beteiligung von ehrenamtlichen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass das Fest am 30.05.26 ein Erfolg wurde.

Ein großes Dankeschön gilt auch unseren hautamtlichen Beschäftigten und den Partnervereinen, die uns ebenfalls beim Jubiläumsfest unterstützt haben.

*Ihr Team vom
Mehrgenerationenhaus &
Familienzentrum Bestensee*



WAS GILT ES ZU BEACHTEN?

Warnung vor Taschendiebstahl

» Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in letzter Zeit kommt es vermehrt zu Taschendiebstählen, insbesondere in Einkaufsläden. Täter nutzen gezielt Momente der Unachtsamkeit, etwa wenn Taschen am Einkaufswagen hängen oder Kundinnen und Kunden abgelenkt werden.

So gehen die Täter vor

- Unauffälliges Beobachten potenzieller Opfer
 - Ablenkung durch Ansprechen oder vermeintliche Hilfsanfragen
 - Schnelles Entwenden von Geldbörsen oder Wertsachen in passendem Moment
- Oft wird der Diebstahl erst an der Kasse bemerkt!

So können Sie sich schützen

- Halten Sie Abstand zu unbekannten Personen
- Nehmen Sie nur notwendige Wertsachen mit
- Tragen Sie Bargeld und Karten getrennt und nah am Körper
- Bewahren Sie PIN und Karte niemals zusammen auf
- Tragen Sie Taschen mit der Öffnung zum Körper
- Lassen Sie Ihre Wertsachen niemals unbeaufsichtigt

- Seien Sie besonders aufmerksam in Menschenmengen

Was tun, wenn es passiert ist?

- Ist Ihre Zahlungskarte betroffen? Lassen Sie diese sofort sperren! Beachten Sie, dass Sie Ihre Karte(n) nur dann über den Sperr-Notruf sperren lassen können, sofern sich Ihre Bank dem Sperr-Notruf angeschlossen hat. Ansonsten wenden Sie sich direkt an Ihr Kreditinstitut.
- Damit Ihre Debitkarte auch für das elektronische Lastschriftverfahren gesperrt werden kann, müssen Sie den Verlust der Polizei melden. Nur dort kann eine so genannte freiwillige KUNO-Sperrung bei den Handelsunternehmen veranlasst werden. Erst dann wird die Karte beim Bezahlen in Geschäften auch im Lastschriftverfahren abgelehnt.
- Ist das Mobiltelefon betroffen? Sperren Sie die SIM-Karte und das Telefon. Wird das Telefon als Zugang zu passwortgeschützten Diensten (z. B. PayPal, E-Mail-Account, etc.) verwendet, ändern Sie die Passwörter.
- Melden Sie gestohlene Ausweisdokumente beim Einwohnermeldeamt.

wohnermeldeamt. Dort wird eine Verlustanzeige des Ausweisdokumentes aufgenommen und das Ausweisdokument in Fahndung gegeben.

- Melden Sie Ihren gestohlenen Führerschein bei der Fahrerlaubnisbehörde als gestohlen. Der alte Führerschein wird ebenfalls durch die Fahrerlaubnisbehörde zur Fahndung ausgeschrieben.

Sperr-Notruf 116 116

Sofern Ihr Kreditinstitut nicht am Sperr-Notruf 116 116 teilnimmt und Sie es außerhalb der Öffnungszeiten nicht erreichen, finden Sie alternative Sperrnummern unter www.kartensicherheit.de. Über den Sperr-Notruf können Zahlkarten, SIM-Karten und auch Ausweise mit aktiver Online-Ausweisfunktion gesperrt werden!

Hinweis

Nach einem Diebstahl oder anderweitigem Verlust ist es wichtig, umgehend eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten. Notieren Sie sich die Daten von wichtigen Dokumenten und Ihrem Mobiltelefon, um der Polizei eine zeitnahe Fahndung zu ermöglichen.

Bewahren Sie die Informationen sowie Kopien an einem sicheren Ort auf.

Hinweis zur Wiederauffindung

Sie haben bereits eine Verlustanzeige für Ihr Ausweisdokument gemacht und das Dokument wurde wieder aufgefunden? Sollten Sie bis dato kein neues Ausweisdokument beantragt haben, müssen Sie dieses umgehend als wieder aufgefunden melden!

Unsere Sprechzeiten

Dienstag
09:00–12:00 Uhr &
13:00–18:00 Uhr
Donnerstag
09:00–12:00 Uhr &
13:00–15:30 Uhr

* In dringenden Fällen können Sie gerne auch ohne Termin zu unseren Sprechzeiten vorbeikommen. Bitte planen Sie jedoch eine längere Wartezeit ein.

Noch Fragen?

Dann können Sie uns gerne per E-Mail: ema@bestensee.de oder per Telefon: 033763 99814 kontaktieren.

Ihr Einwohnermeldeamt-Team
Rathenaustraße 1

Aufruf an alle Bestenseer und Pätzer Vereine

» Sehr geehrte Vereinsvorsitzende, nach vielen Jahren ist es wieder an der Zeit für einen Aufruf zur Aktualisierung unserer Datenbank. Wir möchten alle Vereine der Gemeinde Bestensee dazu aufrufen uns ihre aktuellen Kontaktdaten mitzuteilen. Zur Aktualisierung unserer Daten benötigen wir folgende Angaben: Name des Vereins, Name des Vorsitzenden/ der Vorsitzenden, Vereinssitz (Straße, Postleitzahl, Ort oder Postfach), Telefon-

nummer, E-Mail und Internetseite (wenn vorhanden).

Ihre Antworten können Sie per E-Mail an presse@bestensee.de oder postalisch an Gemeinde Bestensee, Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee einreichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Rathaus
Gemeinde Bestensee

Parkplatzsperrung

» Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Parkplatz an der Landkost-Arena Bestensee (Goethestraße 17) wird an folgenden Terminen jeweils von 06:00 Uhr bis 15:00 Uhr aufgrund von Instandhaltungsmaßnahmen an und um die Arena für alle Fahrzeuge vollständig gesperrt:

- **Donnerstag, 25.06.2026**
(06:00 – 15:00 Uhr)
- **Donnerstag, 23.07.2026**
(06:00 – 15:00 Uhr)
- **Donnerstag, 27.08.2026**
(06:00 – 15:00 Uhr)

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Veranstalter: Seniorenbeirat, Volkssolidarität,
Heimat- und Kulturverein e.V., Gemeinde Bestensee

Wir laden ein zum

SENIOREN SOMMERFEST

04. Juli 2026

Landkost-Arena 15–19 Uhr

Einlass: 14:30 Uhr

Eintritt: 10 Euro*

*Mit DJ Mario,
kulturellen Highlights
und der Ausstellung
der Simson Freunde*



Veranstaltungsort:
Landkost-Arena
Goethestraße 17
15741 Bestensee

VVK: 01.06.– 29.06.2026
Fontane Apotheke
Postamt Bestensee
Kinderland (bei Rewe)

*inklusive Kaffee, Kuchen, alkoholfreie Getränke & Leckeres vom Grill

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Was ist los in Bestensee und Pätz?

Tag?	Uhrzeit?	Was?	Wo?	Ansprechpartner?
Juni				
25.06.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
Juli				
03./04.07.	wetterabhängig	Weingenuss mit Freunden	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7, 15741 Bestensee	Bestenseer Weinbauverein e.V. M. Braun ☎ 0172 – 941 31 21
04.07.	19:00 bis 01:00 Uhr	Dance am Todnitzsee	Sportplatz am Todnitzsee Paul-Sievers-Straße 12, 15741 Bestensee	SV Bestensee D. Müller ☎ 0151 – 403 933 75
04.07.	15:00 bis 19:00 Uhr	Seniorensummerfest	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
25.07.	14:00 bis 02:00 Uhr	Sommerfest Pätz	Dorfaue Pätz 15741 Bestensee	Ortsbeirat J. Ostländer ☎ 0172 – 560 66 77
30.07.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
August				
07./08.08.	wetterabhängig	Weingenuss mit Freunden	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7, 15741 Bestensee	Bestenseer Weinbauverein e.V. M. Braun ☎ 0172 – 941 31 21
19.08.	14:30 bis 18:30 Uhr	Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33, 15741 Bestensee	DRK OV Bestensee K. Kabutke ☎ 03371 62570
19.08.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS: „Austausch Urlaubserleb- nisse und BINGO“	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
27.08.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
September				
06.09.	10:00 bis 15:00 Uhr	Trödelmarkt (Dorf und Extern)	gesamtes Dorf Pätz 15741 Bestensee / OT Pätz	Frau Hubert ☎ 0172 – 403 82 82
09.09.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
12.09.	wetterabhängig	Weinfest auf dem Weinberg	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7, 15741 Bestensee	Bestenseer Weinbauverein e.V. M. Braun ☎ 0172 – 941 31 21
16.09.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS: „Alles zum Thema Wein aus Bestensee“	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
19.09.	10:00 bis 12:30 Uhr	Abfallstreife: World Cleanup Day 2026	Startpunkte: Zeesen: Krummensee Ecke Puschkinstr., 15711 Königs Wusterhausen Krummensee: Am See 15, 15749 Mittenwalde	Abfallstreife e.V. aktion@abfallstreife.de
20.09.	11:00 Uhr	Frühshoppen mit Männergesangsverein	Campingplatz am Kiessee Motzener Str. 68, 15741 Bestensee	Campingplatz am Kiessee M. Prosch ☎ 033763- 632 53
24.09.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
Oktober				
14.10.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
17.10.	15 Uhr	Konzert des MGV Besten- see mit dem Blasorchester Berlin-Köpenick	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	MGV Bestensee e.V. W. Gloeck ☎ 033763 – 617 86
21.10.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
24.10.	18:00 Uhr	Herbstfeuer Pätz und Lampionumzug	Feuerwehrdepot Pätz Depotstraße 2 15741 Bestensee, OT Pätz	Feuerwehrverein Pätz e.V. T. Raschemann ☎ 0170 – 117 15 12
29.10.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
31.10.	ab 17:00 Uhr	Halloweenparty für Kinder	Schrobsdorff-Haus und -Garten Hörningweg 2, 15741 Bestensee-Pätz	Heimatverein Pätz e.V. Britta Bergter ☎ 0178 – 64 65 243

November				
11.11.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
11.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug	N.N.	Freiwillige Feuerwehr Bestensee e.V. M. Wiese ☎ 0170 – 20 81 099
18.11.	14:00 bis 16:30 Uhr	Monatstreff der VS	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
25.11.	14:30 bis 18:30 Uhr	Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33, 15741 Bestensee	DRK OV Bestensee K. Kabutke ☎ 03371 62570
26.11.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
Dezember				
09.12.	15:00 bis 18:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfest	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
12.12.	10:00 bis 12:30 Uhr	Abfallstreife: Weihnachtssammeln	MGH, Waldstraße 33 15741 Bestensee	Abfallstreife e.V. aktion@abfallstreife.de
18.12.	18:00 Uhr	Weihnachtslieder singen mit Männergesangverein	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	MGV Bestensee e.V. W. Gloeck ☎ 033763 – 617 86
20.12.	16:00 Uhr	Adventfeuer mit Singen	Dorfaue Pätz 15741 Bestensee	Heimatverein Pätz e.V. Britta Bergter ☎ 0178 – 64 65 243



*Im Livestream seit
über 100 Jahren.*

Denkmalgeschützte Schiffe,
Eisenbahnen oder Flugzeuge
sind Geschichte in Bewegung.
Wir helfen, diese Zeitzeugen
unserer Technikgeschichte
zu erhalten.

Lassen Sie uns gemeinsam
Denkmale erhalten!

Spendenkonto:
IBAN: DE71 500 400 500 400
BIC: COBA DE 33 XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

**Beachten Sie den Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe des Bestwiners:**

Redaktionsschluss: 15. Juli 2026
Erscheinungsdatum: 29. Juli 2026

**Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage
der Gemeinde Bestensee unter www.bestensee.de**

Öffnungszeiten des Rathauses
Eichhornstr. 4–5, 15741 Bestensee

Nur nach Terminvereinbarung

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Ohne Terminvereinbarung

Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr

Achtung:
**Das Hauptamt, das Einwohnermeldeamt und das Bauamt arbeiten
ausschließlich nach Terminvereinbarung.**

Alte Schätze auf zwei Rädern!

Motorräder mit Geschichte gesucht!

Beim **Pätzer Sommerfest am 25.7.2026**

möchten wir alte Technik
wieder lebendig werden lassen.

Gesucht werden **Motorräder** aus der **Zeit bis 1960**, die Lust haben, sich dem Publikum zu zeigen.

(Nur zu Ausstellungszwecken –
müssen daher nicht fahrtüchtig sein)

Meldet euch bis zum **30.06.2026**
beim Heimatverein Pätz!

mail@heimatverein-paetz.org
Britta Bergter: 0178/ 6465243



32. Pätzer Sommerfest

25.07.2026

Dorfaue Pätz

ab 14:00 Uhr

Buntes Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie.

Auftritt der Gruppe „BUBE DA ME Spree“



Puppentheater „Eldertal“

Livemusik und Disco

Kindereisenbahn



Kinderkarussell

Hüpfburg

Autoscooter



Bastelstand

Besichtigung von Feuerwehrfahrzeugen

Rundfahrten mit
„Schnappi“

&

dem historischen Feuerwehrfahrzeug

Verpflegung

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Gesponsort von Fahrrad König

Eintritt frei



HÖLLBERGHOF – GEMEINDE HEIDEBLICK

Spreewälder Gurkentang – Fest des regionalen Geschmacks

» Am Samstag, 1. August lädt der Spreewaldverein e.V. wieder zum „Spreewälder Gurkentang“ ein. Dieser wandert in diesem Jahr auf den Höllberghof in die Gemeinde Heideblick. Der Hof, betrieben vom Förderverein Naturpark Niederlausitzer Landrücken e.V., ist ein nach historischem Vorbild errichteter Bauernhof, der sich unter anderem der ländlichen Brauchtums- und Traditionspflege verschrieben hat. Mit seinem weitläufigen Gelände zwischen Feldern, Wäldern und Höhenzügen bietet er den idealen Rahmen für unser „Fest des regionalen Geschmacks“. Von 10 bis 18 Uhr erwartet Sie wieder ein Regionalmarkt mit



frischen Produkten, liebevoll produzierten Leckereien, traditionellem Brauchtum und ausgewähltem Kulturprogramm – ein Schaufenster der Spreewaldregi-

on zum Schlemmen, Staunen und Mitmachen für Groß und Klein. Neben Spreewälder Gurken gibt es süße Plinse, heiße Würste, frisches Leinöl, edle

Tropfen, ausgezeichneten Käse, leckeres Eis, Honig von glücklichen Bienen und vieles mehr. Auf der Bühne geht es sowohl traditionell als auch modern zu. Genuss für Augen und Ohren gibt es unter anderem von den Popsorben und dem Deutsch-Sorbischen Ensemble Cottbus e.V.

INFO

Mehr Informationen zu Ausstellenden und Bühnenprogramm gibt es unter:

www.gutes-spreewald.de/gurkentang

☎ 03546–8426

Um Traditionen zu erhalten wird ein Eintritt erhoben

(Erw.: 3 €, Kinder ab 6 J.: 1,5 €).

Spreewälder
GURKENTAG
Fest des regionalen Geschmacks

01. August • 10 bis 18 Uhr
Höllberghof Langengrassau

Spreewald



**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander



**Familien-
zentrum**
Land Brandenburg



offen, bunt & engagiert
Arbeitslosenverband Deutschland
Landesverband Brandenburg e.V.

Veranstaltungsplan vom Mehrgenerationenhaus Bestensee

Juli 2026

	Uhrzeit	Veranstaltung	Kosten	Bemerkung/Ort
jeden Dienstag	08:00 - 09:00 Uhr	funktionelles Training	auf Anfrage	mit Kathrin, Anmeldung erforderlich
jeden Dienstag	14:00 - 17:00 Uhr	Seniorentreff	3,00 €	im Speisesaal mit Kaffee
jeden Dienstag	10:00 - 11:00 Uhr	ABC-Café	kostenfrei	mit Regina, Anmeldung erforderlich
jeden Dienstag	10:00 - 11:00 Uhr	Tafelausgabe	5,00 €	
jeden Dienstag	14:00 - 17:00 Uhr	Ukrainetreff	kostenfrei	keine Anmeldung erforderlich
jeden Dienstag	15:00 - 17:00 Uhr	Eltern-Kind-Café	2,00 €	mit Regina, Anmeldung erforderlich
jeden Mittwoch	14:00 - 15:00 Uhr	Lesecub für Grundschüler	kostenfrei	mit Regina, Anmeldung erforderlich
jeden Mittwoch	11:00 - 13:00 Uhr	Nähspaß	2,00 €	mit Sibylle, Anmeldung erforderlich
jeden Donnerstag	09:30 - 10:30 Uhr	Krabbelgruppe	2,00 €	mit Regina, keine Anmeldung erforderlich
jeden Freitag	10:00 - 11:30 Uhr	Walking	auf Anfrage	mit Kristina (Chance 60+), Anmeldung erforderlich
Montag (1. & 3. im Monat)	14:00 - 17:00 Uhr	digitale Schulungen	kostenfrei	mit Kristina (Chance 60+), Anmeldung erforderlich
Dienstag (1. & 3. im Monat)	19:00 - 21:00 Uhr	Skatrunde	2,00 €	keine Anmeldung erforderlich
Mittwoch (2. & 4. im Monat)	15:00 - 17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe	3,00 €	mit Judith, Anmeldung erforderlich
Donnerstag (1. & 3. im Monat)	14:00 - 17:00 Uhr	Spielenachmittag für Groß und Klein	3,00 €	mit Judith, keine Anmeldung erforderlich
Donnerstag (2. & 4. im Monat)	17:30 - 19:00 Uhr	Schach	2,00 €	keine Anmeldung erforderlich
Donnerstag (2. & 4. im Monat)	13:30 - 16:00 Uhr	Wolllaustreffen	3,00 €	mit Judith, keine Anmeldung erforderlich
Donnerstag (1. & 3. im Monat)	19:00 - 20:00 Uhr	Faszientraining	auf Anfrage	mit Birgitt, Anmeldung erforderlich
Freitag (2. & 4. im Monat)	09:00 - 10:00 Uhr	Faszientraining	auf Anfrage	mit Birgitt, Anmeldung erforderlich
Di, Mi & Fr	16:00 - 17:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	2,00 €	Anmeldung in der What's App Gruppe erforderlich
10.07.2026	19:00 - 23:00 Uhr	Bestenseer Spieleabend	2,00 €	mit Dirk, keine Anmeldung erforderlich
29.07.2026	10:00 - 11:30 Uhr	Seniorenfrühstück	kostenfrei	mit Kristina (Chance 60+), Anmeldung erforderlich

Mehrgenerationenhaus Bestensee
unter Trägerschaft des Arbeitslosenverbandes Dtl. Landesverband Brandenburg e.V.
Waldstraße 33, 15741 Bestensee
E-Mail an mgh-bestensee@alv-brandenburg.de
Tel: 033763 22554

Stand: 10.06.2026 Änderungen unter Vorbehalt



KINDER- UND JUGEND

SCHUL-IMKER AUS BERLIN BESUCHT 2. KLASSEN

Kinder lernen alles rund um Bienen und Honig

Der Schul-Imker aus Berlin-Johannisthal besuchte die Klasse 2c und die 2d und begeisterte die Kinder mit vielen spannenden Informationen rund um die Honigbiene. Er erklärte den Aufbau einer Biene, ihre Aufgaben im Bienenstaat und warum sie für die Natur so wichtig ist. Außerdem zog er Vergleiche zur Hummel, erklärte, womit Bienen riechen, wer im Bienenstock „der Mann im Haus“ ist und welche wichtige Aufgabe die Bienenkönigin übernimmt. Besonders anschaulich wurde der Vortrag durch einen mitgebrachten Bienenkasten mit echten Waben. Die Kinder konnten erkennen, wie die Waben gefüllt werden, wie fleißig die Honigbienen arbeiten und wo sich die Kinderstube der Bienen befindet. Anschließend gestalteten die Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Honigetikett.



Foto: Frau Landgraf, Klassenlehrerin der 2c

Danach ging es nach draußen, wo die Kinder echte Bienen beobachten konnten. Mit angelegter Imkerschutzkleidung fühlten sie sich selbst wie kleine Imkerinnen und Imker. Ein besonderes Highlight war der Besuch des brandenburgischen Bildungsministers Gordon Hoffmann, der an diesem Tag Gast in der Grundschule Bestensee war. Er unterstützte die Klasse bei der Honigverkostung, indem er die Waffeln an die Kinder verteilte. Probiert wurden Rapshonig und Sommerblütenhonig. Die Geschmäcker wurden ganz unterschiedlich bewertet, und einige Kinder kosteten sogar zum ersten Mal Honig. Es war ein spannender und lehrreicher Tag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Franziska Wagener,
stellv. Schulleiterin,

ANZEIGEN



www.gas-neumann.de

GAS NEUMANN

GAS NEUMANN Versorgungstechnik GmbH **Telefon: 033763 / 24 78 0**
Neuinstallationen von haustechnischen Anlagen Adresse: Triftweg 6, 15741 Bostensee
(Heizung, Sanitär, Solar, Lüftungen) Fax: 033763 / 24 78 11
E-Mail: info@gas-neumann.de

GAS NEUMANN Service GmbH **Telefon: 033763 / 24 78 24**
Wartung, Service, Kleinreparaturen und Notdienst Adresse: Hauptstr. 86, 15741 Bestensee
für haustechnische Anlagen Fax: 033763 / 24 78 22
E-Mail: service@gas-neumann.de

ZIVILCOURAGE
WWW.AKTION-TU-WAS.DE

**HILF, ABER BRING DICH
NICHT IN GEFAHR**



**Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.**



Ihre Polizei

KREATIVES DRUCKPROJEKT AUF DEM SCHULHOF

5b organisiert künstlerische Aktion für alle Klassen

» Im Mai wurde unser Schulhof zu einer bunten Kreativwerkstatt: Die Klasse 5b organisierte gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Herrn Steinmann ein großes Projekt zum Bedrucken von T-Shirts und anderen Stoffartikeln.

Alle interessierten Klassen waren eingeladen, eigene Stoffe kreativ zu gestalten. Die Schülerinnen und Schüler der 5b hatten dafür nicht nur die benötigten „Rohlinge“ organisiert, sondern auch Farben und zahlreiche Schablonen vorbereitet. Vor Ort unterstützten sie besonders die jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler bei der Auswahl der Farben sowie beim Platzieren der Motive.

Zur Auswahl standen verschiedene Friedenssymbole, Herzen und passende Sprüche. Darüber hinaus konnten die Kinder auch eigene kreative Ideen umsetzen



und individuelle Designs gestalten. Herr Steinmann erklärte die Idee hinter dem Projekt: „Gerade in schwierigen Zeiten wie diesen, wollten wir in der Schule ein Zeichen für ein friedliches Miteinander setzen. Denn das ist das, wofür unsere Schule stehen soll.“ Das Projekt sorgte nicht

nur für viele kreative Ergebnisse, sondern auch für ein schönes Gemeinschaftsgefühl auf unserem Schulhof. Mit viel Geduld, Hilfsbereitschaft und Engagement zeigte die 5b eindrucksvoll, wie Schule gemeinsam gestaltet werden kann.

Wir bedanken uns herzlich bei

der Klasse 5b und Herrn Steinmann für die Organisation und Durchführung dieses besonderen Projektes, das unser Schulleben auf tolle Weise bereichert hat.

*Text und Foto: Franziska Wagener,
stellv. Schulleiterin*

ANZEIGE

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 · Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de



SENIORENSEITEN

VOLKSSOLIDARITÄT BESTENSEE

MONATSTREFF MAI

Der Bürgermeister steht Rede und Antwort

» Am 20. Mai hatte die Ortsgruppe der Volksolidarität Bestensee den Bürgermeister Roland Holm zu ihrem Monatstreff eingeladen.

Alle Teilnehmer waren schon sehr gespannt, wie das „Oberhaupt“ der Gemeinde auf ihre vielen Fragen antworten würde. Nach einer ersten gemütlichen Kaffeerunde stellte der Vorstand dem Bürgermeister eine erste wichtige Frage: Wie er die Arbeit des Gemeinderates in Bezug auf die Betreuung der Senioren in der Gemeinde einschätzt.

Dazu merkte Herr Holm an, dass vieles in der Gemeinde für die Senioren gemacht wird, z. B. Veranstaltungen und Ausflüge. Der Gemeinderat wünscht sich aber auch sehr gerne mehr Rückmeldungen von den älteren Bürgern, was sie noch vom Rathaus erwarten.

Dieser Hinweis war dann auch das Startsignal für viele Fragen unserer Mitglieder, die sie sich zu verschiedensten Themen vorbereitet hatten.

Da kamen Fragen zur negativen medizinischen Versorgung in Bestensee, angefangen beim Ärztemangel und beim Mangel an physiotherapeutischer Versorgung,

zum Stand der Überlegung zum Aufbau eines Gesundheitszentrums im Ort oder der Einrichtung einer Buslinie nach Mittenwalde, um dort medizinisch versorgt zu werden.

Dabei kam auch eine Anfrage zu „Rufbussen“ für Bürger in weiter abgelegenen Wohngebieten.

Weiterhin kam die Problematik zum Schulneubau als Containerschule und der damit verbundenen schwierigen Verkehrssituation in dem geplanten Gebiet der Waldstraße auf.

Es wurde nach der Inbetriebnahme der Ampelanlage am Forsthaus gefragt und in dem Zusammenhang auch

nach der Möglichkeit der Einrichtung von Tempo 30 in der Motzener Straße gefragt.

Einige Mitglieder bemängelten die Sauberkeit und fehlende öffentliche Toiletten in Bestensee.

Der Bürgermeister erläuterte den derzeit ausgeglichenen finanziellen Stand der



Gemeinde, der leider auch durch die Streichung von einigen geplanten Projekten erreicht wurde.

Und hier musste er auch sagen, dass es auch für die Seniorenarbeit in der Gemeinde größere Streichungen gab.

Einen wichtigen Punkt sprach ein Mitglied der Ortsgruppe auch an: die fehlende offizielle Anerkennung der Volkssolidarität in Bestensee als ortsansässiger Verein durch die Gemeindevertreter.

Dadurch kann sich die OG nicht an der Verteilung von Geldern nach den entsprechenden Förderrichtlinien beteiligen.

Obwohl die Volkssolidarität Bestensee durch ihre eigene jährliche Spendensammlung, schon viele Vereine und Projekte finanziell unterstützt hat. Wir haben daher den Bürgermeister gebeten, sich für eine Änderung der Satzung zur Verteilung solcher Gelder, in unserem Sinne einzusetzen. Abschließend, erwähnte Herr Holm auch noch einmal das Fehlen von motivierten Helfern für die ehrenamtliche Arbeit bei Festen und Veranstaltungen in der Gemeinde.

Dazu äußerte der Vorstand aber auch seinen Unmut über die fehlende Anerkennung dieser ehrenamtlichen Tätigkeit durch das Rathaus. Denn in den letzten Jahren gab es dazu keine Veranstaltungen mehr zum jährlichen „Tag des Ehrenamtes“ am 5. Dezember.

Insgesamt war es von allen Seiten eine respektvolle und inhaltlich sehr wertvolle Veranstaltung und der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Roland Holm für seine Bereitschaft, uns alles zu erklären.

Unsere nächste große Veranstaltung wird das Sommerfest am 4. Juli in der Landkostarena sein. Im Juli machen wir Sommerpause und treffen uns dann wieder am 3. Mittwoch im August 2026.

Wir wünschen euch eine schöne Sommerzeit, mit vielen Erlebnissen und Eindrücken.

Erholt euch gut und bleibt gesund.

Monika Pohl
(Vorstand)

ANZEIGEN



Fontane  Apotheke



Hauptstraße 44
15741 Bestensee
Unser Beratungs-Tel.:
(03 37 63) 6 14 90

**Kommen Sie gesund
aus dem Urlaub wieder!**

**Reisegesundheitsberatung durch
Ihre Apotheke, ein Partner von**

 **CRMtravel.NET**

Angebot im Monat Juli 2026

Sparen Sie bei wichtigen Medikamenten¹⁾ bis zu 30%

SUPERPEP Reise Kaugummi 20 mg (Kaugummi, 10 St.)	Ersparnis: 30% statt 12,69 €²⁾ 9,00 € 0,45 €/St.
ANTI-BRUMM forte (Pumpzerstäuber, 150 ml)	Ersparnis: 10% statt 19,99 €²⁾ 18,00 € 1,20 €/St.
LADIVAL empfindliche Kinderhaut LSF 50+ (Spray, 150 ml)	Ersparnis: 10% statt 19,95 €²⁾ 17,95 € 11,97 €/St.
PERENTEROL forte 250 mg (Hartkapseln, 20 St.)	Ersparnis: 30% statt 22,18 €²⁾ 15,50 € 0,78 €/St.
ARTELAC Splash EDO (Augentropfen, 10x0.5 ml)	Ersparnis: 20% statt 9,50 €²⁾ 7,60 € 0,76 €/St.
PANTHENOL Spray (Spray, 130 g)	Ersparnis: 20% statt 16,95 €²⁾ 13,55 € 10,42 €/St.

¹⁾ Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder Ihre Apotheke. ²⁾ Niedrigster Verkaufspreis innerhalb der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung.

Ihre Gesundheit in guten Händen



**Lebendige Flüsse
für den Fischotter!**

**Fischotter brauchen unsere Hilfe –
jetzt Fördermitglied werden!**

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Fritz-Reichle-Ring 4
Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | L.duh.de/foerdern

DUH
Deutsche
Umwelt
Hilfe

SENIORENSEITEN



Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten



Das Projekt *Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten* - wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Kooperationspartner von der Europäischen Union

Angebote für ältere Menschen

Juli 2026	Angebote / Kurse / Gruppen	Treffpunkte / Orte
Ansprechpartnerin: • Kristina Schulz 0170 371 8602 • Franziska Rumpel 0170 371 8656	 Beratung (trägerneutral u. vertraulich): Übergang in Rente, Finanzen, Teilhabe/ Lebensgestaltung, Ehrenamt und Engagement, Zuverdienst/Vergünstigungen, Lern- und Qualifizierungsangeboten. Wir begleiten Sie langfristig auf Ihrem Weg.	Persönliche Gesprächstermine sind nach individueller Vereinbarung im Projektbüro in <u>Bestensee</u> oder auch im häuslichen Umfeld möglich.
Montag, <u>06.07./20.07. jeweils</u> ☉ 14:00 - 15:30 Uhr	 Digital fit- Umgang mit dem Smartphone: Zum Betriebssystem Android, am <u>06.07.</u> für Anfänger und am <u>20.07.</u> für Fortgeschrittene	Mehrgenerationenhaus <u>Bestensee</u> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Montag, <u>06.07./20.07. jeweils</u> ☉ 15:30 - 17:00 Uhr	 Digital fit- Umgang mit dem Laptop: Zum Betriebssystem Windows. Teilnahme mit und ohne Vorkenntnisse möglich	Mehrgenerationenhaus <u>Bestensee</u> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Jeden Dienstag ☉ 10:00 - 11:30 Uhr	 Französisch lernen: Eine Muttersprachlerin bietet in kleiner Runde Französisch an.	Gemeindehaus <u>Bestensee</u> , Reuterstr.16, 15741 Bestensee
Jeden Mittwoch ☉ 10:00 - 11:00 Uhr	 Männersport 60+: Leichte Übungen zum Muskelerhalt und zur Muskelstärkung.	Mehrgenerationenhaus <u>Bestensee</u> , Reuterstr.16, 15741 Bestensee
Donnerstag, 23.07. ☉ 15:00 - 17:00 Uhr Etwas Neues!!!	 „Hörspiel nur für Erwachsene“: Gemeinsam lauschen, gut unterhalten werden und anschließend darüber ins Gespräch kommen.	Gemeindehaus <u>Bestensee</u> , Reuterstr.16, 15741 Bestensee
Mittwoch, 30.07. ☉ 10:00 - 12:00 Uhr	 Frühstück 60+: Gemeinsam frühstücken, sich austauschen und begegnen.	Mehrgenerationenhaus <u>Bestensee</u> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Jeden Freitag ☉ 10:00 - 11:30 Uhr	 Walken: Schnelleres Gehen für alle, die in Bewegung kommen wollen.	Mehrgenerationenhaus <u>Bestensee</u> , Waldstraße 33, 15471 Bestensee

- Änderungen vorbehalten -

Anmeldungen und Fragen zu den Angeboten:

Telefonisch unter 0170 371 8602 und 0170 371 8656 oder per Mail: chance60plus@berliner-stadtmission.de

Berliner Stadtmission | Evangelische Kirche (EKBO)

Projektbüro im „Seniorenzentrum Bestensee“, Hauptstraße 11, 15741 Bestensee | Telefon: 0170 - 371 86 02

Weitere Informationen zum Projekt unter: www.berliner-stadtmission.de/chance-60plus

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE



Gottesdienst

Mittwoch, den 01.07.2026 um 19:30 Uhr
Sonntag, den 05.07.2026 um 10:00 Uhr Gottesdienst für die Entschlafenen
Mittwoch, den 08.07.2026 um 19:30 Uhr
Sonntag, den 12.07.2026 um 10:00 Uhr
Mittwoch, den 15.07.2026 um 19:30 Uhr
Sonntag, den 26.07.2026 um 10:00 Uhr
Mittwoch, den 29.07.2026 um 10:00 Uhr

Weitere Termine unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Internetseite: <https://bestensee.nak-nordost.de/>

Neua Apostolische Kirche Bestensee, Heinrich-Heine-Str. 2B



Am 24. Mai 2026 ordinierte Stammapostel Jean-Luc Schneider seinen Nachfolger, den Stammapostelshelfer Helge Mutschler, zum Stammapostel und übertrug ihm die geistliche Leitung der rund neun Millionen neuapostolischen Christen weltweit. Diese konnten das Pfingstfest durch die Übertragung des Gottesdienstes gemeinsam begehen und den Leitungswechsel miterleben. Er ist der 10. Stammapostel in der Geschichte der Neua Apostolischen Kirche.

1.

1896/97 – 20.01.1905

[Friedrich Krebs](#)
2.

20.01.1905 – 25.01.1930

[Hermann Niehaus](#)
3.

25.01.1930 – 07.07.1960

[Johann Gottfried Bischoff](#)
4.

07.07.1960 – 15.02.1975

[Walter Schmidt](#)
5.

15.02.1975 – 18.11.1978

[Ernst Streckeisen](#)
6.

18.11.1978 – 22.05.1988

[Hans Urwyler](#)
7.

22.05.1988 – 15.05.2005

[Richard Fehr](#)
8.

15.05.2005 – 19.05.2013

[Wilhelm Leber](#)
9.

19.05.2013 – 24.05.2026

[Jean-Luc Schneider](#)
10.

24.05.2026

Helge Mutschler
- S. Braun, Neua Apostolische Kirche

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
PETRUS UND PAULUS



SIE SIND HERZLICH ZU DEN GOTTESDIENSTEN UNSERER GEMEINDE
EINGELADEN.

05.07. | 5. So nach Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Bestensee

12.07. | 6. So nach Trinitatis 12.30 Uhr
Gottesdienst Prieros

19.07. | 7. So nach Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Bestensee

26.07. | 8. So nach Trinitatis | 18.00 Uhr
Gottesdienst Bestensee

02.08. | 9. So nach Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Bestensee

Alle Informationen rund um unsere Gemeinde und unsere Gottesdienste finden Sie auch unter: www.petrus-paulus-gemeinde.de

Evangelische Kirchengemeinde Petrus und Paulus

Hauptstr. 55, 15741 Bestensee

Ev. Pfarramt, Pfr. Jaumann

Tel.: 033763 62105, E-Mail: jaumann.f@kkzf.de

KATHOLISCHE KIRCHE

Gottesdienst: 25. Juli 2026 um 18.00 Uhr

Freiligrathstr. 11A, Hauptzugang Mozartstraße, 15741 Bestensee

Telefon: 03375-29 31 59, Pfarrer Herr Alfredo Nava Mediavilla

www.zur-heiligen-dreifaltigkeit.de

Mein Testament
für unsere Natur

Heinz
Sielmann
Stiftung

Helfen Sie, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer schönen Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen.

Mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung. Tun Sie mit Ihrem Nachlass nachhaltig Gutes.

Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de/testament

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de



So klappt die Zugfahrt mit dem Vierbeiner

TIPPS UND HINWEISE FÜR DIE MITNAHME VON HUNDEN

» Wie kann ein Ausflugstag noch schöner werden? Natürlich dann, wenn auch der eigene Vierbeiner dabei ist. Dafür muss man keinesfalls auf die umweltfreundliche Anreise mit der Bahn verzichten, denn Hunde dürfen auch in den Zügen von DB Regio Nordost oder der S-Bahn Berlin mitfahren. Damit es unterwegs für alle entspannt bleibt, sollte das Bahnfahren mit Hund im Vorfeld geübt werden – erst nur auf kurzen Strecken, dann allmählich steigern. Außerdem sind weitere Punkte zu beachten:

Das richtige Ticket

- Für kleine Hunde (bis zur Größe einer Hauskatze) ist kein extra Fahrausweis nötig.
- Für größere Hunde ist ein Fahrausweis zum halben Preis erforderlich. Bei der Buchung zum Beispiel unter bahn.de/brandenburg die Verbindung eingeben und im nächsten Schritt unter „Reisende, Fahrräder, Ermäßigungen“ einen Hund hinzufügen. Das Tier ist dann bei der Berechnung des Ticketpreises berücksichtigt.



Foto: magnific.com

- Nutzer:innen von 24-Stunden-Karten, 24-Stunden-Karten Kleingruppe, Gruppentagestickets für Schüler:innen und Inhaber:innen von Zeitkarten im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) können einen Hund unentgeltlich mitnehmen.
- Das gilt auch für Nutzer:innen des Deutschlandtickets, wenn sie im Gebiet des VBB unterwegs sind. In anderen Bundesländern gelten jedoch andere Bestimmungen, hier benötigen Hunde in der Regel ein Zusatzticket.
- Inhaber:innen von Schwerbehindertenausweisen mit Beiblatt und gültiger Wertmarke können innerhalb des

VBB-Tarifgebiets einen Hund ebenfalls unentgeltlich mitnehmen.

- Wer mehrere Hunde mitnehmen will, muss für den zweiten und jeden weiteren Hund ein ermäßigtes Einzelticket lösen (und ggf. entwerten).

Die richtige Beförderung

- Hunde, die nicht in einer Transportbox reisen, müssen angeleint sein und einen Maulkorb tragen.
- Blindenführhunde und gekennzeichnete Assistenzhunde (Kenndecke, Führungsgeschirr, Halstuch oder Plakette) fahren immer kostenfrei und müssen im Zug keinen Maulkorb tragen.
- Die Hunde müssen unter dem Sitz sitzen oder liegen beziehungsweise wie Handgepäck untergebracht werden.

INFO

→ bahn.de/angebot/zusatzticket/hund
 → vbb.de/pendlerinfos/mitnahme-moeglichkeiten

Persönliche Angriffe sind zum Alltag geworden

KAMPAGNE FORDERT MEHR RESPEKT FÜR DB-MITARBEITENDE

» Egal ob am Telefon, im Chat bei WhatsApp oder in E-Mails: Die Mitarbeitenden des Kundendialogs der S-Bahn Berlin sind jeden Tag teils heftigen Beleidigungen durch Kund:innen ausgesetzt. Nicht selten wird es persönlich und geht unter die Gürtellinie. „Die Menschen werden immer aggressiver und ausfallender“, berichtet eine Mitarbeiterin. Einige Kund:innen würden gleich zu Beginn eines Gesprächs laut werden und ihrer Unzufriedenheit Luft machen. „Das ist Bestandteil unseres Alltags geworden“, sagt sie.

Von ähnlichen Erfahrungen im Berufsalltag berichten auch Mitarbeitende von DB Regio Nordost. Angriffe auf Mitarbeitende der Deutschen Bahn haben zuletzt immer weiter zugenommen. Allein im vergangenen Jahr wurden rund 3.000 Übergriffe statistisch erfasst.



Aus diesem Grund wollen die Deutsche Bahn (DB), das Bundesverkehrsministerium (BMV) und der Branchenverband VDV mit der neuen Respektkampagne **#mehrachtung** ein deutliches Zeichen setzen: Für mehr Rücksicht, mehr Anstand und mehr Respekt gegenüber dem Bahnpersonal. Insgesamt vier Motive sind seit Anfang Mai auf Bahnhöfen und in Zügen zu sehen. Die Plakate sollen die

Fahrgäste aufrütteln und helfen, die steigenden Übergriffe gegen Bahnmitarbeitende einzudämmen.

„Respekt ist die Grundlage für Sicherheit“, sagt Evelyn Palla, Vorstandsvorsitzende der DB AG. „Mit unserer Kampagne setzen wir ein klares Zeichen: Gewalt und Übergriffe haben bei der Bahn keinen Platz. Unsere Kolleginnen und Kollegen verdienen Schutz und uneingeschränkte Achtung.“

Die Kampagne ist Teil des auf dem Sicherheitsgipfel beschlossenen „Aktionsplans für mehr Sicherheit auf der Schiene“. Diesen Gipfel hatte DB-Chefin Palla nach dem tödlichen Angriff auf den Zugbegleiter Serkan Çalar einberufen. Gemeinsam haben DB, Bund, Länder, Gewerkschaften und Verkehrsbranche dort kurz- und mittelfristige Maßnahmen festgelegt.

Wenn der Urlaub geplant ist: Impfstatus prüfen

Urlaub mit Kindern bedeutet Vorfreude – und Vorbereitung. Neben Sonnencreme und Reiseapotheke gehört auch ein kurzer Impfcheck dazu. Gut zu wissen: Die IKK BB übernimmt die Kosten für empfohlene Impfungen.

Sonnencreme und Sonnenhut sind eingepackt. Und der Impfschutz?

Der Koffer steht offen im Flur, die ersten Dinge sind gepackt und die Vorfreude wächst. Zwischen Badehose, Sandspielzeug und Lieblingsbuch stellt sich oft die Frage: Habe ich wirklich an alles gedacht?

Viele Familien kennen diesen Moment gut. Während klassische Reiseutensilien schnell abgehakt sind, wird ein wichtiger Punkt manchmal übersehen: der Gesundheitsschutz auf Reisen.

Impfungen vor der Reise richtig planen

Je nach Reiseziel lohnt sich ein Blick auf zusätzliche Impfungen, etwa gegen Hepatitis A und B oder Typhus. In einigen Regionen wird auch ein Schutz vor Meningokokken oder Tollwut empfohlen. Ein Termin in der Hausarztpraxis oder reisemedizinischen Beratung hilft, den Impfstatus zu prüfen und offene Fragen zu klären. Wichtig ist ausreichend Vorlaufzeit, damit empfohlene Impfungen rechtzeitig wirken können.

Gerade bei Reisen mit Kindern lohnt sich ein Blick in den Impfpass. Kinder reagieren sensibler auf neue Umgebungen. Oft reicht ein kur-



© iStockphoto

zer Check in der Praxis, um zu sehen, ob Impfungen aktuell sind oder aufgefrischt werden sollten.

Eine wichtige Entlastung für die Reisekasse

Die IKK BB übernimmt als Extra-Leistung die Kosten für empfohlene Reiseschutzimpfungen zu 100 Prozent, sofern sie den Empfehlungen der STIKO oder den Reisehinweisen des Auswärtigen Amtes entsprechen.

Einfache Checkliste:

- ☒ Sind alle Standardimpfungen aktuell?
- ☒ Wurden empfohlene Reiseschutzimpfungen geprüft?

- ☒ Reiseapotheke vollständig?
- ☒ Ausreichend Sonnenschutz eingepackt?
- ☒ Mücken- und Zeckenschutz je nach Reiseziel berücksichtigt?
- ☒ Wichtige Medikamente in ausreichender Menge vorhanden?
- ☒ Impfpass und Krankenversicherungsnachweis griffbereit?



Mehr erfahren:
► www.ikkbb.de/versicherten-highlights



© iStockphoto

IKK BB-TIPP

Familienurlaub bedeutet gemeinsame Zeit und kleine Abenteuer. Wenn gesundheitliche Themen vor der Reise geklärt sind, bleibt mehr Raum für entspannte Tage miteinander.

Die IKK BB begleitet Familien mit Informationen, Beratung und Leistungen rund um Vorsorge und Gesundheit auf Reisen.

Mehr Infos unter:

► www.ikkbb.de/auslandsschutz

Mit KIKKI Sonnenschutz spielerisch lernen

Auch Sonnenschutz gehört im Familienurlaub dazu. Mit der IKK BB-Füchsin KIKKI zeigen wir Kindern spielerisch, wie sie sich gut vor der Sonne schützen können.



Mehr Lernvideos mit KIKKI hier:
► www.ikkbb.de/kikki-lernvideos





SCHALDACH & SCHRÖTER
DACHBAU GMBH
QUALITÄT SCHAFFT WERTE

Tel.: 0 33 731 - 70 270
Fax: 0 33 731 - 70 272
E-Mail: info@schaldach.net
Internet: www.schaldach.net

- Meisterbetrieb der Innung
- Eigene Zimmerei für Dachstuhlneubau und Sanierung
- Schiefer- & Ziegeldacharbeiten aller Art
- Velux geschulter Betrieb
- Flachdacharbeiten Bitumen und Folie
- Begrünung und Bekiesung von Dachflächen
- Kranarbeiten bis 36 m Höhe

14959 Trebbin • Am Kulturhaus 1 A

PUBLIC VIEWING

Fußball-WM 2026 Deutschland v.s. Ecuador

Do., 25.06. | ab 21 Uhr *Eintritt frei*

MIDSOMMAR

Blumenkranzflechten | Majstång aufstellen
Fika | schwedische Speisen | Feuerschale

Sa., 27.06. | ab 15 Uhr *Eintritt frei*

SUNDOWNER-PARTY FEAT. LARS ABRAHAM

DJ Set | QR-Pong | Salitos | Cocktails | Burger

Sa., 25.07. | ab 19 Uhr *Eintritt 10€*

Franz-Mehring-Str. 5a
15741 Bestensee

kontakt@guidos-bestensee.de
www.guidos-bestensee.de/events





Verkaufen zum Bestpreis.

Wir begleiten Sie persönlich durch den Verkauf Ihrer Immobilie und haben die passenden Käufer.

Sie erreichen mich unter:
0170 56 11 513
nadine.bothor@mbs.de

Digitale Bewertung Ihrer Immobilie:
mbs.de





Mittelbrandenburgische Sparkasse



Giftfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei



12478
NABU/A. Wolff

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer!



Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67 • Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de